

29. Oktober 2018

ASX : ARV
FRANKFURT : ATY
US OTC : ARTTF

Gold und Kobalt im Westen der Region Pilbara

Artemis Resources Limited ist ein australisches Mineralerschließungsunternehmen, das seine Basis-, Batterie- und Edelmetallprojekte im Westen der australischen Region Pilbara zu Produktionsbetrieben erweitert.

Artemis hat ausgedehnte Konzessionsflächen im Westen der Region Pilbara zusammengelegt und ist alleiniger Besitzer der Verarbeitungsanlage Radio Hill samt der dazugehörigen Infrastruktur, die sich in 30 km Entfernung von der Stadt Karratha, dem wirtschaftlichen Zentrum der Region Pilbara, befindet.

Sie wollen mehr über Artemis erfahren?

Dann kontaktieren Sie bitte:

Wayne Bramwell – Chief Executive Officer
E-Mail: wayne.bramwell@artemisresources.com.au

Edward Mead – Executive Director
E-Mail: Ed.Mead@artemisresources.com.au

David Tasker – Medienberater
E-Mail: dtasker@chapteroneadvisors.com.au

oder besuchen Sie die Webseite von Artemis
bzw.
folgen Sie uns auf Twitter.

Artemis Resources Limited

Suite 1, 11 Ventnor Ave,
West Perth WA,
Australien, 6005
Tel : +61 8 6319 0000

E-Mail : info@artemisresources.com.au
www.artemisresources.com.au
Twitter - @Artemis_ARV

Definition zahlreicher neuer Kobaltziele im Westen der Region Pilbara

Artemis Resources Limited („Artemis“ oder „das Unternehmen“) (ASX:ARV, Frankfurt, US OTC:ARTTF) freut sich bekannt zu geben, dass im Zuge der ersten regionalen Aufstellung geochemischer Daten für diese Region zahlreiche neue hochrangige Kobaltziele ermittelt wurden, die über das gesamte Konzessionsgebiet von Artemis verteilt sind.

WICHTIGSTE FAKTEN

- **Erste systematische Konsolidierung regionsspezifischer geochemischer Daten, die zur Ermittlung neuer, hochrangiger Kobaltziele herangezogen werden. Zu diesen Zielen zählen:**
 - **Carlow North** – Ausgeprägte (mehr als **600 m** lange) Kobaltsignatur nördlich von Carlow Castle, die vermutlich mit einer ultramafischen Sequenz in Verbindung steht.
 - **Zac** – Ausgeprägte (mehr als **900 m** lange) Kobaltsignatur entlang eines Verwerfungskontakts mit einer ultramafischen und gebänderten Eisenerzformation.
 - **Fenceline** – Ausgeprägte (mehr als **2.000 m** lange) Kobaltsignatur südlich von Ruth Well im Kontaktbereich zwischen ultramafischem Gestein und der Scherungszone Sholl (Sholl Shear Zone).
 - **Bel's PGE** – Ein Gebiet mit komplexen Kobalt- und Platingruppenmetall-Resonanzen, die vermutlich mit mafischem/ultramafischem Intrusionsgestein - durch eine Verwerfung unterbrochen – assoziiert sind.
 - **Purdy's Reward Road** – Zone mit ausgeprägter Kobaltmineralisierung, die mit stark verworfenen Basalten entlang des südlichen Randbereichs der Granitformation Yannery assoziiert ist.
 - **Prospektionszonen Dingo und The Gap** – multimetallische Signaturen, analog zur Geochemie der Kobalt-Gold-Kupfer-Lagerstätte Carlow Castle.
 - **Ziele werden für die Folgevaluierung nach Wichtigkeit gereiht.**

Andere Gebiete, wie etwa jene südöstlich von Radio Hill und südlich von Carlow Castle, weisen ausgeprägte Kobaltanomalien auf und werden in Bezug auf ihre Bedeutung untersucht; sie werden möglicherweise zur Liste der Ziele hinzugefügt.

Ed Mead, Executive Director von Artemis, erklärt:

„Kobalt ist in dieser Region schon seit Anfang der 1920er Jahre bekannt. Allerdings wurde bis dato noch keine provinzweite Bewertung durchgeführt. Diese erste regionale Aufstellung historischer und neu gesammelter geochemischer Daten bietet uns einen ersten Einblick in die Prospektivität der Kobaltvorkommen und hat zur Ermittlung zahlreicher neuer Kobaltziele über weite Teile der Konzessionsgebiete von Artemis geführt.

Die Bohrungen, die Artemis im Kobalt-Gold-Kupfer-Projekt Carlow Castle niedergebracht hat, bereichern unser Wissen um das Kobaltpotenzial auf regionaler Ebene mit neuen Informationen. Diese Arbeiten zeigen, dass mit modernster Technik im Westen der Region Pilbara noch viel mehr zu entdecken ist.

Derzeit findet eine Reihung dieser Ziele nach ihrer Wichtigkeit statt.“

Definition neuer Kobaltziele durch Probenahmen aus Erdreich

Artemis hat umfangreiche Probenahmen auf regionaler Ebene durchgeführt. Im gesamten Konzessionsgebiet von Artemis wurden Beprobungslinien in Abständen von 400 Metern in Nord-Süd-Richtung angelegt und Proben aus dem Erdreich zur Ermittlung der geochemischen Eigenschaften gewonnen. Entlang dieser Linien wurden Proben in Abständen von 100 m entnommen und einer umfangreichen Multi-Element-Analyse unterzogen. Es wurden insgesamt 12.247 Proben gesammelt.

Die Zuordnung sämtlicher Daten in den nachstehenden Abbildungen erfolgte auf Basis einer geologischen Kartierung des Geologischen Dienstes von Westaustralien (GSWA) im Maßstab 1:100.000. Anhand der 25. Perzentile wurden die Daten in Bezug zueinander gesetzt. Die Daten wurden anhand der Surfer-Software auf Basis der Inverse Distance Squared-Methode (ID2) konturiert und die Längsachse der Suchellipse wurde von Norden ausgehend in einem Winkel von 80° in östlicher Richtung ausgerichtet. Die Konturierungs-/Plottingfarben basieren auf der 99., 97,5., 95., 90. und 75. Perzentile der Verhältnswerte.

Der spezielle Zweck dieser Bearbeitung bestand darin, anomale Proben (und damit die ausgeprägteren Kobaltziele) hervorzuheben und die lithologischen Effekte/Inhalte der zugrundeliegenden geologischen Sequenzen zu minimieren (**Abbildung 1, Kobalt-Geochemie**). Dies betrifft insbesondere Kobalt und Nickel sowie in geringerem Ausmaß auch Kupfer, das sich von der mafischen/ultramafischen Geologie ableitet.

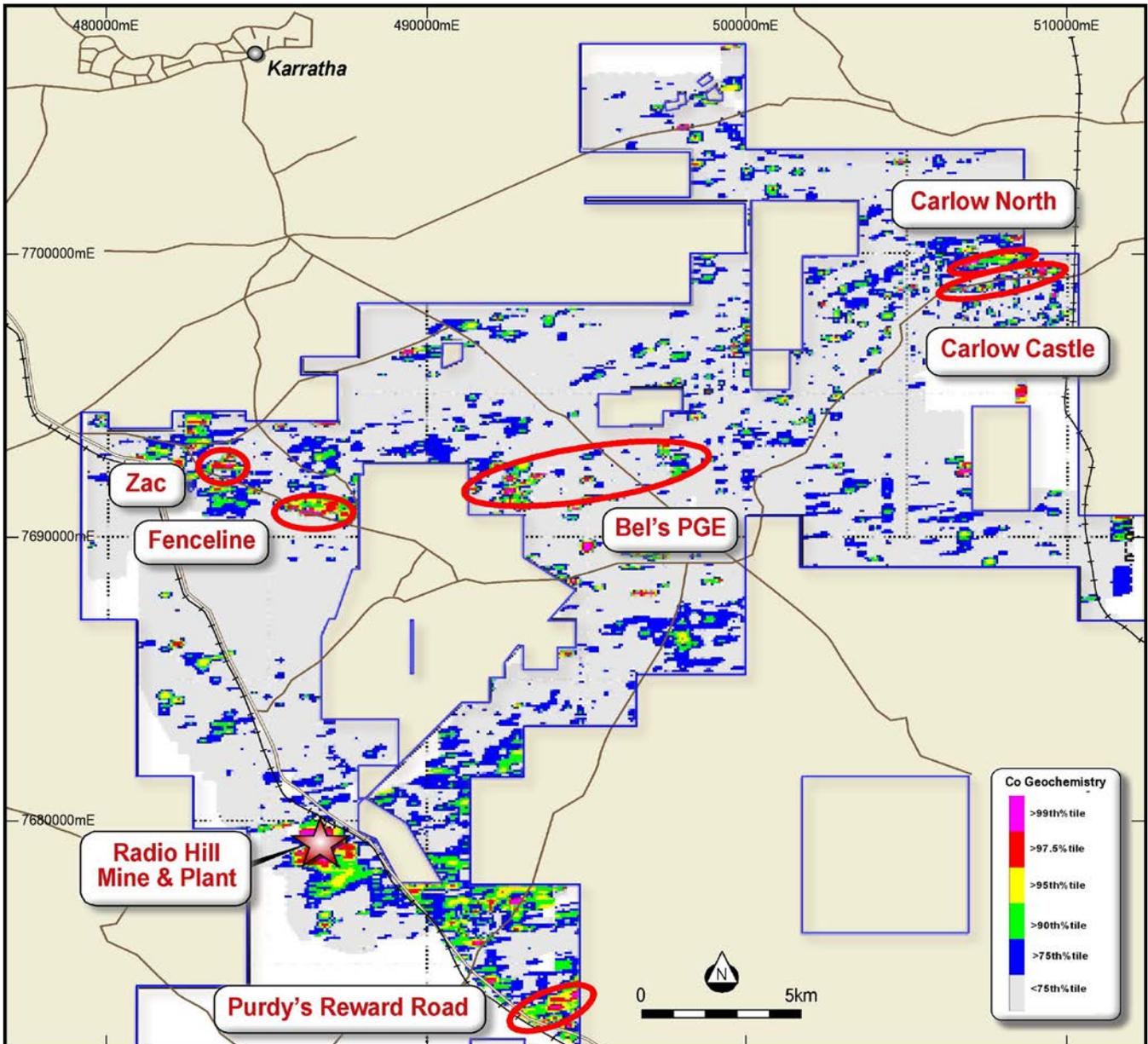


Abbildung 1: Kobaltziele, die im Rahmen kobaltspezifischer geochemischer Probenahmen ermittelt wurden

Im Zuge dieses Programms wurden über das gesamte Konzessionsgebiet von Artemis verteilt zahlreiche Zonen ermittelt (Abbildung 2, alle Zonen mit Kobalt-Geochemie), die bedeutende Kobaltanomalien aufweisen (alle über der 99. Perzentile). Für die Bewertung der Ziele wurden auch Kartierungen des Geologischen Dienstes von Westaustralien (GSWA) herangezogen.

Zu diesen Zielen zählen:

- **Carlow North** – Ausgeprägte Kobaltsignatur nördlich der Lagerstätte Carlow Castle, die vermutlich mit einer basalen ultramafischen Sequenz in Verbindung steht. Unmittelbar nördlich des Hornsteingrats von Carlow Castle gelegen, wird dieses Gebiet mit rezessiven Ausbissen von einer (mehr als **600 m langem**) Kobaltanomalie geprägt, die möglicherweise Ausläufer in östlicher Richtung aufweist.
- **Zac** – Ausgeprägte Kobaltsignatur (mehr als **900 m lang**) innerhalb eines Verwerfungskontakts mit einer mafischen/ultramafischen und gebänderten Eisenerzformation, wie in der Geologie des Kobalt-Gold-Kupfer-Projekts Carlow Castle ersichtlich.

- **Fenceline** – Ausgeprägte Kobaltsignatur (mehr als **2.000 m lang**) südlich von Ruth Well im Kontaktbereich zwischen basalem ultramafischem Gestein und der Scherungszone Sholl (Sholl Shear Zone).
- **Bel's PGE** – Gebiet mit komplexen Kobalt- und Platingruppenmetall-Resonanzen, die vermutlich mit mafischem/ultramafischem Intrusionsgestein - durch eine Verwerfung unterbrochen - assoziiert ist.
- **Purdy's Reward Road** – Zone mit ausgeprägter Kobalt-Geochemie, die mit stark verworfenen basalen Basalten entlang des südlichen Randbereichs der Granitformation Yannery assoziiert ist.
- **Prospektionszonen Dingo und The Gap** – multimetallische geochemische Signaturen, analog zu Carlow Castle.

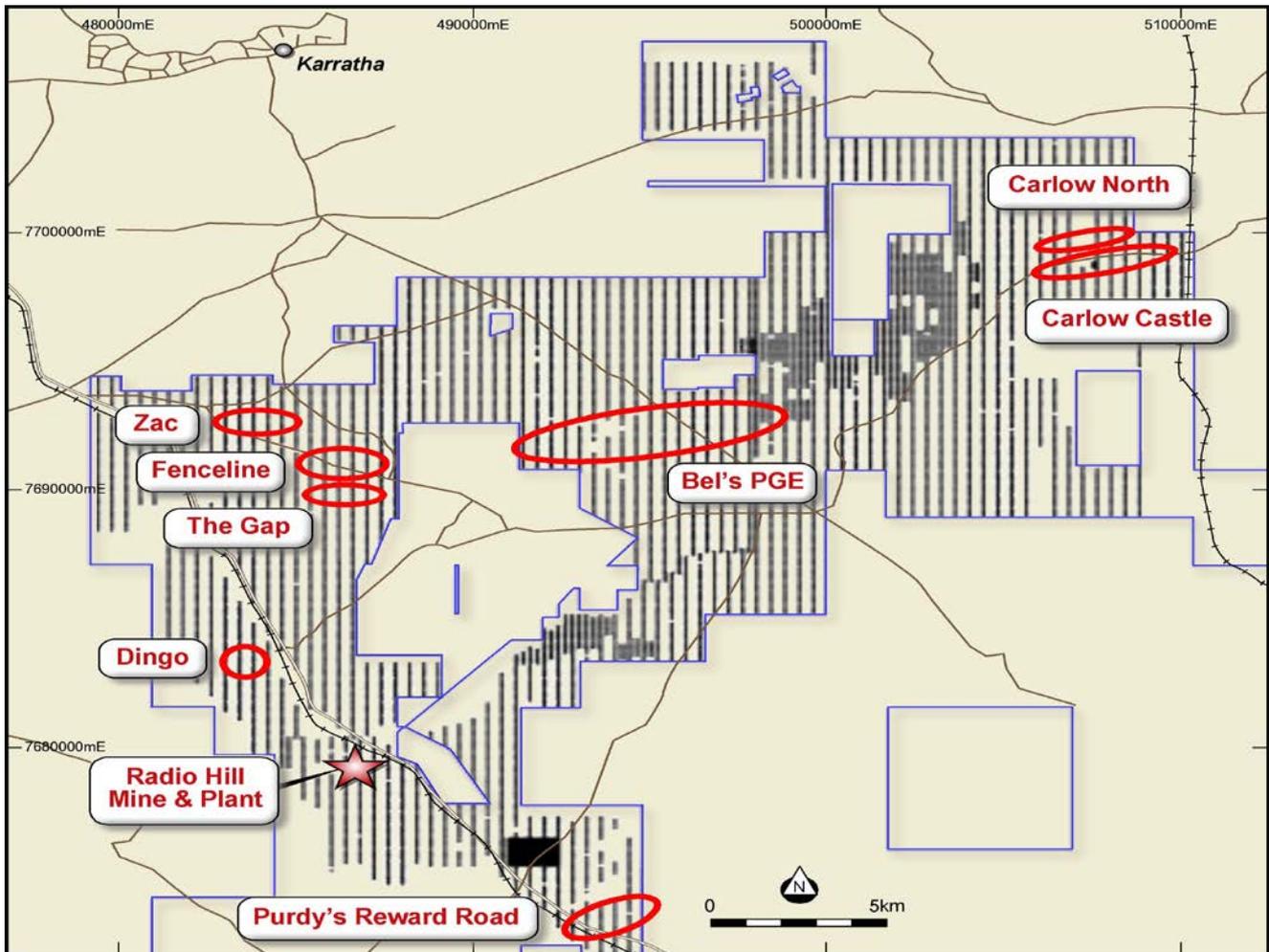


Abbildung 2: Standorte der Probenahme aus Erdreich und sämtliche Gebiete mit kobaltassoziierten Zielen.

Die wichtigsten, im Rahmen der geochemischen Analyse ermittelten Gebiete zeigen Resonanzen im Hinblick auf mehrere Elemente. Diese sind nachstehend zusammengefasst:

- Carlow Castle - Ag, Au, Co, Cu, Ni, Hg, Mo, Se, Te, Pd, Zn
- Carlow North - Co, Mo, Ni, As
- Zac - Cu, Co, Ni, Te, Se, Sb, Mo, Hg, Ag, Au, As, Pd
- Fenceline - Co, Ni, Mo, Bi
- Purdy's Road - Co, Ni, Tl, Hg, Au, As
- The Gap - As, Bi, Hg, Mo, Sb, Se, Te, W

- Dingo - Cu, Bi, Hg, Se, Te
- Bel's PGE - Pd, Pt, Co, Cu, Ni, Se, Te, Tl, Bi, Ag,

Carlow Castle, Carlow North, Zac, Fenceline und möglicherweise auch Purdy's Reward Road sind allesamt Teil der Sequenz Ruth Well, die schätzungsweise rund 3,1 Milliarden Jahre alt und in das archaische Grundgestein eingebettet ist. Bel's PGE ist ein Intrusionssystem, das scheinbar weit früher entstanden ist als die Anomalien bei Dingo und The Gap, welche in der Art eher Radio Hill bzw. alten mafischen Intrusionsgesteinen zuzuordnen sind (**Abbildung 3, CC Index - geochemische Eigenschaften**).

Von diesen neuen Zielzonen ist Dingo die einzige, wo bereits Explorationsaktivitäten durchgeführt wurden. Die Exploration fand etwas südlich der Anomalie im Bereich des mafischen Intrusionsgesteins bei Dingo statt. Die Intrusion bei Dingo weist Spuren einer Platingruppenmineralisierung auf, wobei im Rahmen der historischen Bohrungen zwei (2) x 1 m Proben mit über 0,5 g/t Pd +Pt ermittelt wurden.

Andere Gebiete, wie etwa jene südöstlich von Radio Hill und südlich von Carlow Castle, weisen ausgeprägte Kobaltanomalien auf und werden in Bezug auf ihre Bedeutung untersucht; sie werden möglicherweise zur Liste der Ziele in dieser Meldung hinzugefügt.

Carlow Index (CC) – ein geochemisches Explorationsinstrument

Um die Ermittlung von kobaltreichen Zielen zu erleichtern, hat Artemis den Carlow Index (**CC**) als Prognoseinstrument entwickelt. Angesichts des Inhalts der multimetallischen Erzzonen überrascht es wenig, dass im Gebiet von Carlow Castle aus geochemischer Sicht von den oben aufgelisteten Erzzonenelementen und den zahlreichen chalkophilen Elementen starke Resonanzen für mehrere Elemente ausgehen. Arsen zeigt nur eine schwache Reaktion, was wenig verwundet, da Kobalt hier als Kobaltit (Kobalt-Arsen-Sulfid) vorliegt.

Diese geochemischen Resonanzen bei Carlow Castle wurden zur Erstellung des Carlow Index herangezogen. Es handelt sich dabei um einen einfachen additiven Index auf Basis von Ag, Co, Cu, Hg, Mo, Te und Zn. Im Carlow Index sind die Zonen The Gap, Dingo, Zac und natürlich Carlow Castle und Carlow North hervorgehoben.

Die Gebiete südlich von Bel's PGE sowie östlich von Goliath und Nickol River müssen noch eingehend untersucht werden, um den Ursprung der Resonanzen zu ermitteln (**Abbildung 3, CC Index - Geochemie**).

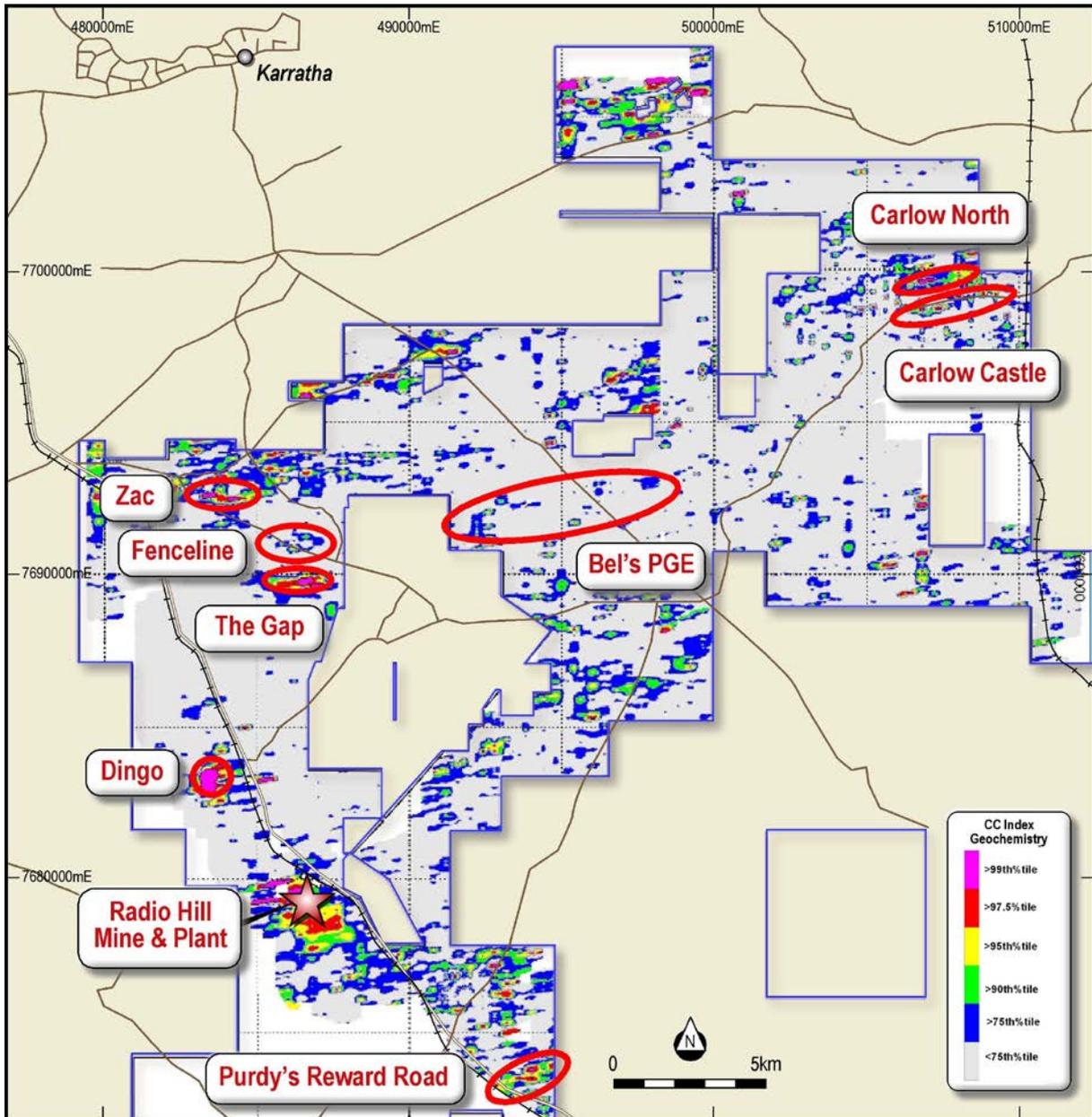


Abbildung 3: Ziele, die mittels Carlow Index (CC) anhand ihrer geochemischen Eigenschaften ermittelt bzw. ausgewählt wurden

Zukunftsaussichten

Einige ergänzende Probenahmen auf regionaler Ebene wurden bereits abgeschlossen, weitere Analyseergebnisse sind noch ausständig. Das Unternehmen nimmt nun eine Reihung der Ziele nach ihrer Wichtigkeit vor. Geplant ist, die ersten Luftkernbohrungen nach Erhalt der Genehmigung für das Arbeitsprogramm sowie der Genehmigung nach dem Kultur- und Denkmalschutzgesetz niederzubringen.

Weitere Informationen über diese Meldung oder das Unternehmen generell erhalten Sie auf unserer Website unter www.artemisresources.com.au oder über:

Edward Mead
Wayne Bramwell
David Tasker

Executive Director
Chief Executive Officer
Berater – Chapter One

Telefon: +61 407 445 351
Telefon: +61 417 953 073
Telefon : +61 433 112 936

Stellungnahme der Sachverständigen

Die Informationen in dieser Mitteilung, die sich auf Explorationsergebnisse und Explorationsziele beziehen, basieren auf Informationen, die von Allan Younger, Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy, zusammengestellt oder überprüft wurden. Herr Younger ist Berater des Unternehmens. Herr Younger verfügt über ausreichende Erfahrungen, wie sie für die Art der hier dargestellten Mineralisierung bzw. Lagerstätte und auch für die von ihm durchgeführten Tätigkeiten maßgeblich sind. Er hat somit die entsprechenden Qualifikationen, die ihn zum Sachverständigen gemäß den einschlägigen australischen Richtlinien der Berichterstattung („Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves“, Ausgabe 2012) befähigen.

Herr Younger stimmt zu, dass die von ihm vorgelegten Informationen in dieser Form und in diesem Zusammenhang in der vorliegenden Meldung veröffentlicht werden.

HINTERGRUNDINFORMATIONEN ZU ARTEMIS RESOURCES

Artemis Resources Limited ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf seine großen (~2.400 km²) und aussichtsreichen Basis-, Batterie- und Edelmetallprojekte in der Region Pilbara in Western Australia gerichtet ist.

Die Verarbeitungsanlage Radio Hill mit 500.000 Tonnen pro Tag Kapazität und die dazugehörige Infrastruktur, die rund 35 km südlich der Stadt Karratha liegt, steht zu 100 % im Besitz von Artemis. Das Unternehmen bewertet die JORC Code-konformen Gold-, Nickel-, Kupfer-Kobalt-, Platingruppenelement- und Zinkressourcen aus den Jahren 2004 und 2012, die sich allesamt in einem Umkreis von 40 km von der Anlage Radio Hill befinden.

Artemis hat mit Novo Resources Corp. („Novo“), das an der kanadischen TSX Venture Exchange (TSXV:NVO) notiert ist, definitive Vereinbarungen unterzeichnet. Gemäß diesen Vereinbarungen hat Novo seine Ausgabeverpflichtung erfüllt und 50 % der Rechte an der Goldmineralisierung (und anderen Mineralen, die notwendigerweise mit dem Gold abgebaut werden) aus Konglomerat- und/oder Paläo-Seifenlagerstätten in den Konzessionen von Artemis innerhalb eines Umkreises von 100 km von der Stadt Karratha, einschließlich Purdy's Reward, erworben (die „Goldrechte“). Die Goldrechte beinhalten nicht:

- (i) Goldmineralisierungen in den bestehenden (Stand: 18. Mai 2017) JORC Code-konformen Ressourcen und Reserven von Artemis; oder
- (ii) Goldmineralisierungen, die nicht aus Konglomerat- und/oder Paläo-Seifenlagerstätten stammen; oder
- (iii) andere Mineralienvorkommen als Gold.

Die Konzession Mt Oscar von Artemis ist von den definitiven Vereinbarungen ausgenommen. Die definitiven Vereinbarungen betreffen 36 Konzessionen/Konzessionsanträge, die sich zu 100 % im Besitz von Artemis befinden.

Nach dem erfolgreichen Earn-in von Novo wurden zwei 50:50-Joint Ventures zwischen Novos Tochtergesellschaft, Karratha Gold Pty Ltd („Karratha Gold“), und zwei Tochtergesellschaften von Artemis (KML No 2 Pty Ltd und Fox Radio Hill Pty Ltd) gegründet. Die Joint Ventures werden von Karratha Gold als ein Projekt verwaltet, wobei Artemis und Novo jeweils 50 % zur weiteren Exploration oder der möglichen Förderung der Goldrechte beitragen.

Zukunftsgerichtete Aussagen und wichtiger Hinweis

Diese Mitteilung enthält Prognosen, Vorhersagen und zukunftsgerichtete Informationen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass seine Erwartungen, Schätzungen und Prognoseergebnisse auf vernünftigen Annahmen beruhen, kann es nicht garantieren, dass diese erreicht werden. Erwartungen, Schätzungen und Prognosen sowie vom Unternehmen bereitgestellte Informationen sind keine Garantie für zukünftige Entwicklungen und beinhalten unbekanntes Risiken und Unsicherheiten, von denen viele nicht im Einflussbereich von Artemis liegen.

Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen werden mit ziemlicher Sicherheit wesentlich von den geäußerten oder implizierten Erwartungen abweichen. Artemis hat die Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen, Aussagen und Meinungen weder geprüft noch untersucht. Artemis gibt keine Zusicherungen, Garantien oder Gewährleistungen, weder ausdrücklich noch stillschweigend, ab und übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für die Echtheit, Gültigkeit, Genauigkeit, Eignung oder Vollständigkeit der in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen, Aussagen oder Meinungen sowie für die Allgemeingültigkeit des Vorstehenden, das Erreichen oder die Genauigkeit von Prognosen, Vorhersagen oder anderen zukunftsgerichteten Informationen, auf die in dieser Mitteilung Bezug genommen wird.

Anleger sollten eigene Auskünfte einholen und sich auf diese verlassen, bevor sie sich für einen Erwerb von oder Handel mit Wertpapieren des Unternehmens entscheiden.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Die vollständige Meldung inklusive aller Tabellen und Anhänge finden Sie unter folgendem Link:
<https://www.asx.com.au/asxpdf/20181029/pdf/43zq50vfxtdy8r.pdf>